



Lust auf eine Bank vor eurer Haustüre?

Das "Volks*theater Rampe" hilft euch dabei:

Wir suchen Anwohner*innen aus S-Süd, die Lust haben, gemeinsam mit uns einen Antrag beim Amt für öffentliche Ordnung zu stellen, um eine Bank auf dem Gehsteig vor ihrem Haus aufzustellen. Wozu? Damit sich die Nachbarschaft dort begegnen kann! Die Bank wird vom Volks*theater Rampe gebaut und bereitgestellt und soll langfristig dort stehen bleiben.

Die Bank kann zu ihrer Einweihung ein Zwischenstopp in unserer Performance sein:

DIE BANK – ein Theaterspaziergang durch den öffentlichen Raum.

Vom 28.-30. Juni 2024 lädt das Volks*theater RAMPE zu einem performativen Spaziergang durch Stuttgart Süd zur Frage: Wo findet Nachbarschaft im öffentlichen Raum statt? Im Zentrum steht ein Möbelstück, das privaten und öffentlichen Raum gewissermaßen verbindet: Eine Bank ist eine Einladung: Sie steht für Ausruhen, aber auch für Begegnung und Gespräch. Denn auf einer Bank ist Platz für mehr als eine Person.

Voraussetzungen für das Aufstellen einer Bank:

- Begegnungsort für die Nachbarschaft, Sitzmöglichkeit für Allgemeinheit
- alle Bewohner*innen des Hauses einverstanden sein müssen
- Aufstellung direkt an der Gebäudewand
- Tiefe der Bank: max. 0,6 m, Länge der Bank: max. 2,0 m
- Restgehwegbreite: mind . 2,0 m
- Standfestes, witterungsbeständiges Mobiliar

Damit genügend Zeit für den Antrag ist: Meldet euch bitte **bis zum 5. Mai** über volks@theaterrampe.de bei uns.

Euer Volks*theater Rampe

Das VOLKS*THEATER RAMPE ist ein Nachbarschaftsensemble aus Stuttgart-Süd, das sich mit aktuellen und historischen Themen und Fragestellungen im Viertel beschäftigt. Als Community-Projekt glaubt das VOLKS*THEATER RAMPE an vielstimmiges Geschichtenerzählen im öffentlichen Raum.

Mehr Infos: theaterrampe.de/gemeinschaft/volkstheater/